



INHALT

AUS DEM NETZWERK

- Rückblick Impulstagung: «Partizipation – Warum tun wir uns das an?»
- Rückblick ERFA BNE / BNE Praxistag: «Vernetzendes Denken in der Schule»
- Gesundheit stärkt Bildung
- Gesundheitsparcours der Stadt Bern
- Neue Praxisbeispiele zum Thema Wohlbefinden

ANGEBOTE

- Praxisbeispiele und Anschubfinanzierung für «Schule handelt»
- Winter-Treffpunkte
- Kinder von suchtkranken Eltern
- Wer schützt die Eichen? Partizipatives Wissenschaftsprojekt für Schulen
- Purzelbaum-Kinder schneiden besser ab!
- GemüseAckerdemie – Nährboden für Nachhaltige Entwicklung

MATERIALIEN

- Lebenskompetenzen
- Ideenbox «Bewegung in der Schule»
- BNE in Schule und Unterricht – kurz und prägnant
- BNE-Kit: Plastikwelt
- Themendossier Wald

VERANSTALTUNGEN

- «Partizipation – Schule – Entwicklung»
- Impulsweiterbildung: «Die Natur als Energiequelle für Lehrpersonen»
- Sounds of Silence im Museum für Kommunikation

IM AUFTRAG VON



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Gesundheit BAG

und weiteren [Bestellern](#) von [éducation21](#)

AUS DEM NETZWERK

Rückblick Impulstagung: «Partizipation – Warum tun wir uns das an?»

Am 1. Dezember liessen sich die rund 250 Teilnehmenden der [Impulstagung des Schulnetz21](#) auf die Diskussion ein, wie Partizipation in der schulischen Realität gestärkt werden kann. Referentinnen der PHZH und der Schule Wauwil zeigten aus Theorie und Praxis den Mehrwert der Partizipation für ein gesundheitsförderndes Schulklima sowie für eine Bildung für Nachhaltige Entwicklung. Die Teilnehmenden setzten sich in Workshops mit verschiedenen Facetten der Partizipation in Schulen auseinander, diskutierten in der Pause zu selbst formulierten Fragen, tauschten Erfahrungen aus und knüpften Kontakte. Der Tagungsbericht ist ab dem 12. Dezember verfügbar.

Ein [Dossier zum Handlungsprinzip Partizipation](#) ist neu auf der Webseite des Schulnetz21 aufgeschaltet.



Rückblick ERFA BNE / BNE Praxistag: «Vernetzendes Denken in der Schule»

Am 12. September führten Frau Dr. Franziska Bertschy (PHBern) zusammen mit Eugen Huber (Schule Gettnau) in die Grundlagen des vernetzenden Denkens in Verbindung mit einer BNE ein. Die drei anschliessenden Workshops boten Gelegenheit, konkrete Umsetzungsbeispiele kennen zu lernen und zu diskutieren. Der Abschluss im Plenum bündelte gefundene Herausforderungen und passende Handlungsoptionen. [Eine Dokumentation und ein Film](#) fassen alles zusammen.



Gesundheit stärkt Bildung

Sechs gute Gründe um die Gesundheit von Lehrpersonen und Schulleitungen zu stärken. Das Schulnetz21 ist Mitglied der [Allianz BGF in Schulen](#). Diese hat auf Basis eines [Grundlagendokuments](#) der PH Zürich und Waadt kurz und fundiert die zentralen [Argumente](#) zusammengefasst. Am 15. Januar 2019 findet eine Auftakt-Veranstaltung an der PH Zürich dazu statt ([Programm](#) und [Anmeldung](#)).



Gesundheitsparcours der Stadt Bern

Vom 6. bis 10. August 2018 fand [der erste interaktive Gesundheitsparcours für Lehrpersonen und Schulleitungen der Stadt Bern](#) statt. Rund 350 Lehrerinnen und Lehrer sowie Schulleitungen nutzten die Gelegenheit und setzten sich während eines Halbtags in ihren Kollegien mit dem Thema Lehrpersonengesundheit auseinander.



Neue Praxisbeispiele zum Thema Wohlbefinden

Ausgehend vom Grundgedanken «Wohlbefinden fördert den Schulerfolg» verfolgt die Oberstufe Sonnenhof eine umfassende Gesundheitsförderung. Mit dem vorbildlichen Projekt «STARK & clean» werden [Früherkennung und Frühintervention](#) verbessert, wobei die Ressourcen der Lehrpersonen für den Unterricht erhalten bleiben.

Die Handels- und Gewerbeschule EPCA Sion setzt Gesundheitsförderung aktiv um. 2013 initiierte die Schulleitung eine Gesundheitsgruppe. Nachdem sich diese mehrere Jahre lang auf die Gesundheit der Lernenden fokussierte, legt sie den Schwerpunkt neu auf diejenige der Lehrpersonen. Beide Praxisbeispiele finden Sie [in unserer Sammlung](#).



ANGEBOTE

Praxisbeispiele und Anschubfinanzierung für «Schule handelt»

Neu gibt es für [«Schule handelt – Stressprävention am Arbeitsplatz»](#) zwei Praxisbeispiele, welche aufzeigen, wie das Angebot umgesetzt wird: [Beispiel A](#) und [Beispiel B](#). In den beiden Beispielen wurden Erfahrungen aus der Umsetzung im Pilotprojekt aufgearbeitet. Weiter steht interessierten Schulen eine [Auswahl an erfahrenen Schulberatern](#) für die Prozessbegleitung zur Verfügung. Zudem eine Vorschau auf 2019: Eine Anschubfinanzierung für Schulen ist im Aufbau. Bei Fragen zum Angebot «Schule handelt» oder zur Anschubfinanzierung [melden Sie sich](#) bei RADIX.



Winter-Treffpunkte

Im Winter verschiebt sich der Lebensmittelpunkt wieder mehr nach drinnen und gerade für Kinder und Jugendliche ist dies nicht immer einfach: Denn zum Austoben fehlt ihnen dort oft der Platz. Dank der Programme «MidnightSports» und «OpenSunday» der [Stiftung IdéeSport](#) findet die junge Generation an den Winterwochenenden in verschiedenen Turnhallen schweizweit einen Platz, um sich zu treffen und zusammen Sport zu treiben. Die Programmgestaltung und die Betreuung erfolgen durch Jugendliche selbst: ein Angebot von Jungen für Junge!



Kinder von suchtkranken Eltern

Mit der [nationalen Aktionswoche vom 11.-17. Februar 2019](#) möchte Sucht Schweiz die Öffentlichkeit für die Situation und das Leiden von Kindern von suchtkranken Eltern sensibilisieren. Schulen sind eingeladen mitzuwirken: Sie können während der Aktionswoche Aktivitäten, Veranstaltungen oder Öffentlichkeitsarbeit rund um die Thematik organisieren und von den zur Verfügung gestellten Materialien profitieren.



Wer schützt die Eichen? Partizipatives Wissenschaftsprojekt für Schulen

Im Frühjahr 2018 versteckten Schulklassen in 7 europäischen Ländern über 3000 Raupen aus grüner Knetmasse in Eichen. Damit konnten sie herausfinden, ob Räuber wie Vögel, Insekten, Spinnen oder Säugetiere versuchten, diese Raupen zu fressen. Mit Hilfe dieser Beobachtungen untersuchen Forschende den Einfluss des Klimas auf die Baumabwehr und die Räuber. Die Eidgenössische Forschungsanstalt WSL [ruft erneut Schulkinder auf](#), sich nächstes Jahr an diesem umfangreichen Projekt zu beteiligen und den Forschenden dabei zu helfen, die Bodyguards der Eichen zu finden.



Purzelbaum-Kinder schneiden besser ab!

400 Schüler/-innen aus Regel- und Purzelbaumkindergärten wurden in einem Postenlauf getestet. Damit konnte schweizweit erstmals ein Vergleich zwischen den motorischen Basiskompetenzen (MOBAK) städtischer und ländlicher Regionen gezogen werden. [Laut der Studie](#) verfügen Kinder aus «Purzelbaum»-Kindergärten über einen besseren motorischen Leistungsstand. Dies verdeutlicht, so die Studienverfasser, dass es sich lohne, Bewegung im pädagogischen Schulkonzept zu integrieren.



GemüseAckerdemie – Nährboden für Nachhaltige Entwicklung

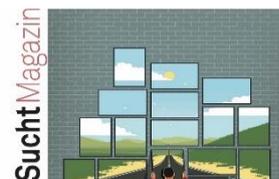
Durch die Urbanisierung und Entkoppelung unseres Konsums von einer natürlichen Lebensmittelproduktion verlieren wir zunehmend den Zugang zur Natur. Die [GemüseAckerdemie](#) bringt den Acker zurück an die Schule: Im Garten entwickeln die Kinder ein grundlegendes Verständnis für Natur und Landwirtschaft. Die GemüseAckerdemie schickt regelmässig Acker-Tipps per Mail, berät beim Gärtnern und stellt Saatgut und Setzlinge zur Verfügung ([Flyer](#)). Stufen: 1.-3. Zyklus.



MATERIALIEN

Lebenskompetenzen

Das [SuchtMagazin](#) liefert theoretische Überlegungen zu der Bedeutung einzelner Lebenskompetenzen und auf deren Förderung von der frühen Kindheit bis ins Alter ein. Der Beitrag von Dominique Högger «[Förderung von Lebenskompetenzen in der Schule](#)» steht als Leseprobe zum Download bereit. [Inhalt und Bestellmöglichkeit](#) der Ausgabe.



Ideenbox «Bewegung in der Schule»

Ein Kartenset mit Best-of an lustvollen und einfach umsetzbaren Ideen für regelmässige Bewegungs- und Entspannungssequenzen sowie bewegtes Lernen im Schulalltag. Musterkarten finden Sie [hier](#), bestellen können Sie direkt beim [INGOLDVerlag](#).



BNE in Schule und Unterricht – kurz und prägnant

In [der neuen rund 20-seitigen Einführung](#) finden Lehrpersonen und Schulleitungen der Volksschule kurze und prägnante Antworten, u.a. auf folgende Fragen: Warum BNE? Was ist BNE? Und wie BNE umsetzen? Die Einführung veranschaulicht anhand kleiner Beispiele wie Themen, Kompetenzen, Prinzipien und Methoden ihren Platz finden. Wer sich vertiefen möchte, findet weiterführende BNE-Unterstützungsangebote und Links. Und ein Wimmelbild einer «BNE-Schule» lädt zur Entdeckungsreise ein!



BNE-Kit: Plastikwelt

Ein Fisch aus lauter Plastikabfall ist eines von 32 Bildern, die [éducation21](#) zusammen mit einem Poster und einem didaktischen Begleitdossier für den BNE-Unterricht bereitstellt. Das Thema kann dank dem [BNE-Kit](#) auf allen Schulstufen behandelt werden. Hintergrundinformationen und Tipps für die Praxis sind inbegriffen.



Themendossier Wald

Der Wald ist Holzproduzent und «Arbeitgeber», Lebensraum für Tiere und Pflanzen, Trinkwasserreservoir, Kohlenstoffspeicher und Sauerstofflieferant. Er spielt eine zentrale Rolle im Ökosystem, ist Erholungsraum für den Menschen und hat eine wichtige Schutzfunktion... was wären wir ohne Wald? Um das Thema im Unterricht zu integrieren, bietet [éducation21](#) für die verschiedenen Schulstufen [eine Auswahl von Lernmedien, Praxisbeispielen und ausserschulischen Angeboten](#) an. Auch [die Zeitschrift ventuno](#) befasst sich mit dem Thema.



VERANSTALTUNGEN

«Partizipation – Schule – Entwicklung»

Am 9. und 10. Mai 2019 findet an der PH Zürich die Tagung [«Partizipation – Schule – Entwicklung»](#) statt. Die Abschlusstagung des Projekts PasSe («Partizipation stärken – Schule entwickeln») richtet sich an Personen aus der Schulpraxis, Wissenschaft und Bildungspolitik, die an den Themen Partizipation und Schulentwicklung interessiert sind.



Impulsweiterbildung: «Die Natur als Energiequelle für Lehrpersonen»

Draussen in der Natur oder im nahegelegenen Park zu unterrichten, ist genauso gesundheitsfördernd für Sie als Lehrperson, wie es für die Kinder ist, draussen zu lernen. In dieser [Impulsweiterbildung von SILVIVA und éducation21](#) am 27. März 2019 in Zürich erleben Sie welchen positiven Effekt das Unterrichten draussen auf Sie persönlich haben kann. Stressfreier und energievoller durch den Schulalltag durch Outdoor-Aktivitäten.



Sounds of Silence im Museum für Kommunikation

Unsere Aufmerksamkeit ist heute pausenlos gefordert. Kein Wunder wirkt Stille im ersten Moment irritierend auf uns. Dabei ruht in ihr eine enorme Energie, aus der wir Kraft, Erkenntnisse und Kreativität schöpfen können. Ein Potential, das die jüngere Generation stark unterschätzt. Das Museum für Kommunikation in Bern nähert sich dem Thema [mit einer dreidimensionalen Hörlandschaft](#) an und schafft so [gerade für junge Menschen](#) einen spielerischen Zugang zu einem hochrelevanten Thema.



Impressum

Der Newsletter erscheint dreimal pro Jahr und geht an alle Mitgliedschulen des Schulnetz21 und an interessierte Personen. Er beinhaltet Angebote, Materialien und Veranstaltungen aus Gesundheitsförderung und Bildung für Nachhaltige Entwicklung in der Schule sowie Neuigkeiten aus dem Netzwerk.
Redaktion: Cornelia Conrad | cornelia.conrad@schulnetz21.ch, Beatrix Winistöfer | beatrix.winistoerfer@schulnetz21.ch, Patrick Bapst | patrick.bapst@schulnetz21.ch

Möchten Sie den Newsletter abonnieren, klicken Sie [hier](#). Möchten Sie den Newsletter nicht mehr, klicken Sie [hier](#).

Schulnetz21
Monbijoustrasse 31 | CH 3001 Bern | T +41 31 321 00 21
www.schulnetz21.ch | info@schulnetz21.ch